2 freundliche Wohnungen jetzt oder später zu beziehen in **Gruna**, am Großen Garten, Rosenbergstraße Nr. 20.

In einem Grundstück an der belebtesten Straße eines der bevölkertsten Vororte Dresdens soll ein **Parterre** billig vermiethet werden. Selbiges eignet sich besonders für ein

Barbiergeschäft,

da im Ort sich noch keins befindet. Näh. zu erfragen im Contor Margarethenstraße 7

Franklinstraße Nr. 2 u. 4, Nähe der Wienerstraße, sind herrschaftlich neu eingerichtete 1. und 2. Etagen zu vermiethen. Morgensonne und kann nie verbaut werden.

Gasthof

Weißer Hirsch

hat noch einige **Wohnungen** zu halben Preis abzugeben.

Helle Fabrikräume

mit größerer Dampfkraft, sehr passend für Buchdruckereien oder Maschinen-Drehereien zu vermiethen Falkenstraße 10 b. Röhle.

(Sommer-Logis.)

Wachwitzhöhe

(Perle des Elbthales)

empfiehlt seine comfortabel eingerichteten

Fremdenzimmer

mit und ohne **Pension zu ermäßigten** Preisen.

Hochachtungsvoll **Fritz Rothe.**

In Gera (Reuß)

sind **in guter Geschäftslage per 15. September** respektive 1. October c. **2 Läden,** neu hergerichtet, **zu vermiethen.** Adressen erbeten unter **J. B. 169** an die Annoncen-Expedition von **J. Barck & Co., Gera** (Reuß).

Stallung

für 6 Pferde u. Zubehör. Preis 300 Mk. Näh. Kreuzkirche 4, 2.

Gutempfohlene Pension

findet für sofort oder später ein gebildeter junger Mann, auch Schüler oder Lehrling, in guter Familie. Monatlich 30 Mark pränumerando.

Mathildenstraße 24, 3. Etage.

Gute Pension

finden sofort ein oder zwei Herren, auch Schüler oder Lehrlinge, in guter Familie. Näh. Pillnitzerstraße 45, 3. Etg rechts, Gartenh.

Ein junges Ehepaar,

nahe der Stadt, wünscht ein kleines Kind in Pflege zu nehmen. Adr. **E. N. 80** Exped. d. Bl.

Gemüthliches Heim

sucht ein Pensionär bei alleinstehender uneigennütziger Dame. Offerten erbitte unter **W. 60** lagernd Hauptpost.

Pension gesucht

von einer elternlosen, mus., jungen Dame bei einer feingebildeten Wittwe oder Familie, der sie sich anschließen und wo sie ein unmöblirtes Zimmer haben könnte. Preis nicht über 50 M. monatl. Adressen erbeten unter **M. S.** postlagernd Bautznerstraße.

Damen find. höchst discr. Aufn. bei **A. verw. Götzel,** Hebamme, Dresden, Marienstraße 13.

Damen find. Rath u. Hilfe in jeder Angelegenheit, sow. diskr. Aufnahme b. Fr. Heb. **Gärtner,** Berlin, Brückenstraße 15 a, 3. Et.

Damen finden freundl. Aufnahme unter Diskretion Rosenstraße Nr. 49, 2. bei Hebamme **Ecker.**

Damen find. fr. Aufnahme (unter Diskret.). Hebamme Dräger. Löbtau-Dresden, Wilsdrufferstr. 3.

Eine Mühle

mit 2—3 Gängen wird zu pachten gesucht. Adressen erbeten unter **U. M. M. 100** Exp. d. Bl.

Sofort gesucht wird eine

kleine Villa,

Umgegend Dresdens, wenn 1000 bis 1500 M. Anzahlung genügen. Adr. unter **J. Z. 851** „Invalidendank" Dresden, Seestr.

Für Bäcker.

Ein in einer lebhaften Provinzialstadt Sachsens belegenes, schönes Hausgrundstück, mit groß. Garten, in dem viele Jahre eine Bäckerei mit bestem Erfolg betrieben wurde, ist kränklichkeitshalber sehr billig bei mäßigster Anzahlung zu verkaufen durch **C. Titel, Görlitz.**

Haus-Verkauf.

Ein in bester Geschäftslage einer volkreichen Stadt Sachsens liegendes neues Haus mit schönem Laden ist unter günstigsten Bedingungen sofort billig zu verkaufen. In betr. Stadttheil befindet sich noch keine Fleischerei und würde sich das Grundstück zur Einrichtung einer solchen sehr gut eignen. Näh. unter **J. 10** durch **Haasenstein u. Vogler in Limbach i. S.**

Ein Häuschen

oder **Pavillon** von Holz oder Eisen, elegant solid gebaut, möglichst viel verglast, 5—6 Meter groß, in bestem Zustande, zum Versetzen, wird gegen Kasse preiswerth zu kaufen gesucht. Offerten erbeten bis 1. Septbr. Expedition d. Bl. unter **R. M. 500.**

Ein gut besetztes

Jagd-Revier,

nahe Bahnstat., ca. 1000 Acker gr., ist Verhältn. halber auf 3 Jahre abzugeben. Näh. Nordstr. 6, part.

Einen Gasthof,

schuldenfrei, mit Saal, Fleischerei, Feld 2c. verkauft für nur 6000 Thlr. Oekonom **R. Uhlmann** in **Kötzschenbroda.**

Eine Villa

wird gegen schönes Zinshaus, in vorzüglicher Lage **Dresdens,** einzutauschen gesucht; vermiethet Alles. Offerten erbeten unter **J. V. 852** „Invalidendank" **Dresden,** Seestraße 20.

Ein Haus mit Garten,

in Nähe Dresdens, wird zu pachten od. zu kaufen gesucht. Offert. mit Angabe d. Preises gef. unter **H. V. 443** an den „Invalidendank" **Meerane** erbeten.

Eine sich gut verzinsende

Villa,

Antonstadt-Dresden, mit schönem Garten, für 8500 Thaler fest, mit wenig Anzahlung zu verkaufen. Wenig belastet. Gefäll. Offerten unter **N. O. 85** Fil.-Expedition d. Bl., gr. Klostergasse 5. erbeten.

Größ. Produktengeschäft

mit 1 Hektlr. Bierumsatz tägl. u. wöchentlich geschlachtet, Verh. h. sofort für 400 Thlr. verkäuflich Näheres Restaur. Dampfschiff, Rampeschestraße.

Cigarren-Detailgeschäft

mit bedeutendem Umsatz ist sofort zu verkaufen. Zur Uebernahme werden ca. 4000 Thlr. erforderlich sein. Adr. **Z. G. 5** Exped. d. Bl.

Geschäfts-Gesuch.

Ein kl. Eisen- und Colonialwaaren-Geschäft in Dresden oder auf dem Lande wird zu kaufen oder pachten gesucht. Adr. unter **F. G. 10** Exped. d. Bl. erbeten.

Restaurant

in oder bei Dresden, möglichst mit Inventar, wird von strebsamen Leuten, welche schon länger in dem Geschäft thätig sind, zu pachten gesucht. Adressen unter **O. P.** in die Exped. d. Bl. bis 27. dieses Monats abzugeben.

Produktengeschäft

wegen anderweiter Besitzübernahme sofort zu verkaufen

Pieschen, Leipzigerstraße 5.

Ein flottgehendes

Restaurant

ist wegen Abreise sofort billig zu verkaufen. Offerten bittet man unter **H. J. 820** „Invalidendank" **Dresden** niederzulegen.

Ein Papier-Schreibw.- und Compt.-Utens.-Grossogeschäft, mit Spezial-Artikeln für die Buchbinder-Branche, seit ca. 20 Jahren bestehend und in ganz Deutschland bestens eingeführt, beabsichtigt der Bes. aus Gesundheitsrücksichten mit Aktiven u. Passiven möglichst bald zu verk. Zur Anz. sind 30,000 M. erf. Näh. Ausk. im **Hotel garni,** Wilsdrufferstraße, 1 Tr. Sonnabend u. Sonntag Vormittags von 10—12 Uhr.

Kinderwagen,

zurückgesetzte, billig zu verkaufen in der Fabrik Freibergerplatz 13.

Wagen.

Ein wenig gebrauchter, leichter Phaëton billig zu verkaufen

Bautznerstraße 5.

1 Sopha, echt Mahag., wie neu u. v. A billig zu verk. Circusstraße 15, pt. links.

Ein leichter, offener, viersitziger **Jagdwagen** und 1 Kutschgeschirr zu verkaufen. **Hoek,** Glacisstraße 5, Dresden.

Altes Gold und Silber,

Tressen, Münzen, photographische Papier-Abfälle und Chlorsilber kauft **A. Dietze, Schulgutstraße Nr. II, parterre.**

Prachtvolles Pianino

Abreise halber billig zu verkaufen Winckelmannstraße 2, II.

Patent-Sägemaschine

ersetzt Gatter-, Kreis-, Band- und Decoupiersäge. **Ernst Klippel,** Schäferstraße 43 und 50.

Cigarren

wird jeder Posten **gegen Kasse** gekauft. Adr. unter **A. S. 500** postlagernd Dresden erbeten.

Die Verwaltung des Harzer Sauerbrunnen (J. B. Becker u. Co.) Seesen am Harz sucht einen solventen General-Depositär für **Dresden.** Prima-Referenzen erforderlich

Alexander Schörke

Görlitz

I. deutsche Erbswurst- u. Hülsenfr.-Präserven-Fabrik

liefert à Liter-Portion 6—15 Pf. für Haushalt, Reise, Bedürftige, als Abend- u. Mittagsmahl: schmackhafte u. höchst nahrhafte

Erbs-Wurst,

Erbsen-, Bohnen- u. Linsen-Tafelm. cond. Erbs-, Bohnen- u. Linsen-Brei, Erbssuppe m. Rindfleisch u. Bouillon,

als Frühstück und Vesper: kräftigt blutbildend (pro Tasse 3—5 Pf.)

Leguminose und Leguminose-Cacao.

Diese leicht und völlig verdaulichen, von Jedermann in 10 Min. herzustellenden **blutbildenden Nahrmittel** sind billiger und billiger Ersatz für **Fleisch, Fisch, Eier und Milch,** daher für Sparsame, Blutarme und Genesende vielseitigster Gebrauch zu empfehlen.

Blutbildende Nahrung schafft Kraft, Gesundheit und Widerstandsfähigkeit gegen Ansteckung und Krankheit!

Zu haben in den meisten Colonialwaaren- u. Delicat.-Handl.

Künstliche Zahnarbeiten,

sei es in künstlichen Zahn-Piecen oder in Plombiren, werden von dem Unterzeichneten so vervollkommnet hergestellt, daß dieselben in jeder Beziehung die natürlichen ersetzen. **Garantie für schmerzlose und zweckentsprechende Ausführung wird gewährt.** Sprechstunden von früh 9—5 Uhr Nachmittags. **Albin Kuzzer, Dresden, Ferdinandplatz 1. 2. Etage,** früher Pragerstraße 48.

Haupt-Depot echt engl.

Leder-Hosen

von **Cohn & Sohn** in Hamburg (jedes Paar mit Stempel) **Buckskin-Hosen** und **Jackets,** sowie auch jede Art

Arbeits-Hosen,

Westen und **Jackets,** feste Qualität und sehr gut gearbeitet, für **Männer, Burschen** und **Knaben** in allen Größen, **Arbeitshemden** u. **Blousen, Barchent-Hemden, Mützen** und **Hüte.**

Großes Lager von

Schaftstiefeln

wie bekannt in nur guter Waare, das Paar von M 8,50 an,

Knaben-Stiefel

empfiehlt Alles in großer Auswahl das

Arbeitskleider- und Stiefel-Magazin

H. A. Herrmann,

gr. Ziegelstr. 6,

„Zum billigen Laden".

Bitte auf Nr. 6 zu achten.

Für 125 Thlr. ein feines Nußbaum-

Pianino,

kreuzsaitig, m. prachtvollem Ton, desgl. ein **Piano für 75 Thlr. reell u. billigst** zu verk. **Seestraße 21, 2. Et. rechts.**

Unentgeltlich kann ein junges Mädchen Schneidern erlernen Ziegelstraße 57, 3. Etage links.

60 bis 80 Liter

Milch

werden ges. Gef. Offerten unter **G. Z.** in die Exped. d. Bl. erb.

ff. Tafel-Grasbutter

vers. tägl. frisch von süßer Sahne netto 8½ Pfd. f. 8 M. 80 Pf. frco. Nachnahme Tagespreis.

L. Gasper, Christburg W.-Pr.

Zu kaufen gesucht wird ein

Dampfkessel

incl. Armatur, mit mindestens 50 Qu.-Meter Heizfläche und 5 Atmosphären Ueberdruck. Nur gut erhaltene, nicht übernutzte Exemplare finden Berücksichtigung Offerten mit detaillirter Beschreibung unter **J. T. 61** durch **Haasenstein und Vogler** in **Dresden** erbeten.

Mit ersparten 7000 Mark und lebenslängl. Pension wünscht ein Staatsbeamter sich an solidem Geschäft zu

betheiligen

oder in ein solches hinein, resp. wirthschaftl. erzog. Dame mit gleichem Vermögen zu **verheirathen.** Off. unter **K. O. 867** „Invalidendank" **Dresden.**

Ein gebrauchtes **Pianino,** gut erhalten, von G. Haghiyil, ist bill. zu verk. Moritzstr. 4, 3.

Gegen 400 Centner

Faulbaumrinde

in Röhren von 10—60 Cm. Länge. Zu erfragen bei **W. Franke** in **Liebenwalde.**

Gebr. Hobelbank mit Werkzeug zu verk. Bachstr. 1, Restaur.

Ein **Kinderwagen** ist zu verkaufen Poliergasse 15, 3. Et.

R. Freiesleben

Dresden, Postplatz 1,

versendet seine Artikel in bekannter Güte auch briefl. per Nachnahme, oder gegen Einsend. des Betrages franko.

Reinleinene Taschentücher

sehr billig zu verkaufen

Schössergasse 12, 1.

Rüschen-Rester,

sehr großer Posten, billig zu verkaufen **Schössergasse 12, 1.**

Lieber Otto!

Deinem Wunsche zufolge ging ich sofort nach Eintreffen Deiner Zeilen zu Velociped-Engel nach Gruna. Ich traf denselben ganz und gar bei seiner Sache, indem er eben auf der Chaussee 2 junge Anfänger mit den Geheimnissen des Sports vertraut machte. Nachdem ich eine Weile diesen Uebungen zugeschaut hatte, ging ich mit ihm ins Geschäft, wo sein Lager aufgetabten steht. Erst zeigte er mir die feinen engl. Velocipede-Bicycles, Otto-Bicycles und Tricycles, letztere auch zwei- und dreisitzig einzurichten, von der Coventry Machinist's Co. in Coventry und von der Howe Machnin's Co. in Glasgow. Besonders imponirten mir die zweisitzigen Maschinen, auf denen Herr und Dame fahren können. Dieselben gehen aber trotzdem so leicht, daß nur eine Person zu treten braucht. Auf Bestellung liefert Herr **Engel** sogar Velocipedes für 4 Personen, dann Velocimans für Gelähmte. Er sagte mir, Du müßtest ein derartiges Instrument jetzt in Leipzig geiehen haben, was mit den Armen fortbewegt und mit dem Rücken gelenkt wurde. Uebrigens glaube ich, daß auch die zweisitzigen Tricycles für Fußkranke, die sich überhaupt nur fortbewegen lassen wollen, ein herrlicher Ersatz wären, indem hier einfach die zweite Person statt zu schieben, zu treten hätte. Herr **Engel** bestätigte meine Ansicht vollkommen. Obgleich ich nun für die Tricycles weniger Interesse hatte, weil Du Dir ja ein Bicycle wünschest, gefielen sie mir aus dem Grunde auch ganz ausgezeichnet, weil ich mir sagte: „Darauf ist man nie einer Gefahr ausgesetzt!" Man kann halten und darauf sitzen bleiben, wenn und wo man will, was mich unter gewissen Umständen sehr beruhigen könnte. Allerdings stellten sich diese Maschinen insgesammt noch über 400 Mark. Die Bicycles kennst Du ja zur Genüge. Eine Art hast Du vielleicht noch nicht gesehen, das sogenannte Sicherheits-Bicycle, was durch weite Rückstellung des Sattels, sowie der Tretkurbeln, ein Fallen zur Unmöglichkeit machen soll. Bicycles sah ich ganz und halbvernickelte, wie auch lackirte. Alle Größen sind vorhanden. Frankfurter Fabrikate, die Herr **Engel,** wie er sagt, massenhaft verkauft und die von den englischen kaum zu unterscheiden sind, waren in größter Auswahl vorhanden. Letztere kosten incl. Sattel, Satteltasche, Schraubenschlüssel, Oelkanne und eine Flasche Oel 90 Ctm. 120 M., 100 Ctm. 130 M., 110 Ctm. 140 Mark, 120 Ctm. 145 M., 125 Ctm. 150 M., 130 Ctm. 155 M., 135 Ctm. 160 M., 140 Ctm. 165 M.

Die Auswahl von Kinder-Velocipedes, zwei- und dreirädrig, ist riesig groß. Sie füllen ein ganzes großes Souterrain-Lokal allein aus. Ich glaube, daß mehr als 100 Stück davon vorhanden waren. Auch diese Maschinen sind sehr sauber und dauerhaft gearbeitet und manchem Kinde wird damit eine große Weihnachts- oder Geburtstagsfreude bereitet werden. Denke also nicht nur an Dich selbst, sondern auch an Deine Jungen. Hier in Dresden sieht man jetzt allerwärts jugendliche Velociped-Studenten, die dem Sport ein sicherer Nachwuchs sind.

Fast hätte ich vergessen Dir mitzutheilen, daß Dein Studium bei Herrn **Engel** sofort beginnen kann. So wie Du kommst, geht es los. Er setzt Dich auf die sogenannte Lernmaschine und sowie Du die Treterei begriffen hast, auf das feine Bicycle. Solltest Du nun dennoch die Lust verlieren, so hat der Mann mir gesagt: Er sei mit einer geringen Entschädigung für gehabte Mühe und versäumte Zeit zufrieden. Willst Du das Fahren vollständig lernen und keine Maschine kaufen, so zahlst Du 10 M. Entnimmst Du aber ein Velociped, so ist die Lernerei vollständig gratis. Du hast nicht zu befürchten, daß der Preis derselben sich vertheuert, da jede Fabrik ihre Verkaufspreise genau vorschreibt und kein Händler (bei sofortiger Entziehung der Vertretung) davon abweichen darf.

Also komm herein und strample los. Ich muß die ersten Male aber mit dabei sein. Durch meine Schreiberei bin ich für die Sache so warm geworden, daß ich alter Knaz fast befürchte, ich trete auch noch in Deine Fußstapfen und wenn's auch nur per Tricycle wäre. Besten Gruß

Oskar.

Nach Texas

befördert mit direktem Dampfer als **Bremen** für nur **135 Mk. Ernst Voigt,** Seestraße 20.

Nach Amerika

befördert zu ermäßigten Preisen am schnellsten **Ernst Voigt in Dresden,** Seestraße 20.

Oeffentliche Anerkennung!

Bei meiner Abreise nach **Russisch-Polen (Pabianice)** drängt es mich, dem **praktischen Electrophysiker** Herrn **G. Leibscher, Markgrafenstrasse 39, erste Etage** meinen verbindlichen Dank für die **schnelle Heilung** meines **Nervenleidens** hierdurch auszusprechen und finde mich daher veranlaßt, jedem derartig Kranken diese **Heilanstalt** auf das **Wärmste zu empfehlen.**

Dresden, den 22. August 1884.

Franz Effenberger, Spinnmeister,

Pabianice.

Ich bin von der Reise zurückgekehrt.

Meine Sprechstunden finden von jetzt an statt: Wochentags 12—1 und Sonntags 9—10 Uhr.

Dr. Eib.

Von der Reise zurück, werde ich meine Anstalt für

Orthopädie, schwed. Heilgymnastik und Massage

Montag den 25. August wieder eröffnen.

Anmeldungen Nachmittags von 3—5 Uhr.

Grunaerstraße 5. **Dr. med. Pospisil.**

Hotel Stadt London,

Dresden-N., große Meißnerstraße,

empfiehlt von heute an

ff. Münchener Hackerbräu,

z. Z. das beliebteste Bier in **München, Nürnberg, Bayreuth** 2c.

Brillanter Aufenthalt im wohlgepflegten Garten.

Superbe Küche.

Dejeuners, Diners, Soupers und à la carte,

selbst für difficilste Wünsche.

Hochachtungsvoll **Fritz Schmelzer.**

Schiller-Garten

Blasewitz.

Täglich Speisen der Saison. Küche und Keller vorzüglich. Montags und Donnerstags **grosses Concert.**

Mit Hochachtung **Louis Köhler.**

Sehenswürdigkeit Dresdens.

Prunksaal im Hotel zum Landsknecht,

Zahnsgasse Nr. 1.

Das großartigste, im altdeutschen Style, 15.—16. Jahrh. eingerichtete Bierlokal der Residenz. Bedienung im Gretchen-Kleide. Zimmer von 1—2 M., incl. L. u. B. **Ad. Kohl.**

Gr. Schießgasse 13. **Unger's** Gr. Schießgasse 13.

Wild- und Geflügelhandlung

empfiehlt

Hirsch-, Reh- und Schwarzwild,

sowie alle Sorten **Geflügel.**

Fr. Hirsch-Rücken à Pfund von 80 Pfg. an,

Rehrücken, auch halbe, von 3 Mark an, **Rehkeulen** von 4 Mark an, sowie **Frieandeaus** in jeder Größe.

Junge Tauben von 25 Pfg. an.

Hochwild à Pfund 20 Pfg.

Lehrmeierei Heinrichsthal.

Um der großen Nachfrage nach

ff. Tafel-Butter

stets genügen zu können, errichtete ich in **Löbau i. S.** eine zweite

Centrifugen-Molkerei

und bin dadurch in den Stand gesetzt, auch den größten Abnehmern jedes Quantum liefern zu können. Hochachtungsvoll

A. Zeis, Kgl. Sächs. Hoflieferantin.

H. Blumenstengel große Brüderg. 22, 1. Etage, vis-à-vis der Sophienkirche, versendet seine Artikel in bekannter Güte auch brieflich gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages.

Galanteriesachen in Wachs.

Ein Kaufmann in Dänemark wünscht eine Verbindung mit einem Hause in diesen Sachen einzugehen. Off. unter **M 2256** an **Aug. J. Wolf & Co., Ann.-Bureau, Kopenhagen K.**

An hübsche Damen!

Ein junger Kaufmann (Christ) sucht behufs Verehl. d. Bekanntsch. e. jung. gebild. Fräuleins im Alter v. 18—22 J. mit angen. Aeußern u. einigem Vermögen. Off. unter **C. 28** postlag. **Chemnitz** erb. Vermittl. u. anonyme Zuschriften **verb.** Photogr. dagegen **erbeten.** Strengste Diskretion!